



**Internationale Fachmesse für Intralogistik-  
Lösungen und Prozessmanagement  
31. Mai bis 2. Juni 2022, Messe Stuttgart**

**EUROEXPO**

Messe- und Kongress-GmbH  
Joseph-Dollinger-Bogen 7  
D - 80807 München  
Tel.: +49 (0)89 32391-259  
Fax: +49 (0)89 32391-246  
www.euroexpo.de  
www.logimat-messe.de

München, 21. April 2022

## Presseinformation

### LogiMAT 2022 in Stuttgart

### **Innovationen für Automatisierung und die digitale Transformation**

**München, 21.04.2022 – Auf der LogiMAT 2022 belegen die internationalen Aussteller im Bereich Anlagen- und Fördertechnik dreieinhalb von insgesamt zehn Hallen auf dem Stuttgarter Messegelände und präsentieren ein umfassendes Lösungsspektrum für die zunehmenden Anforderungen von Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Damit bietet die Internationale Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement den Fachbesuchern einen weitreichenden Überblick und entscheidende Orientierungshilfen zur zukunftsfähigen Ausrichtung ihrer Intralogistik.**

Der andauernde Fachkräftemangel bei gleichzeitig wachsendem Volumen des Onlinehandels prägen gegenwärtig die Nachfrage und die Entwicklungstrends im Segment der Anlagen- und Fördertechnik. Die aktuellen Lösungsangebote für die Intralogistik, das unterstreichen die Hersteller und Systemintegratoren mit ihren Exponaten auf der LogiMAT 2022, zielen daher auf weitere Automatisierung der Intralogistik-Prozesse, Digitalisierung der Daten und Datenströme sowie Flexibilität durch mitwachsende Lösungen. Hinzu kommt unter dem Stichwort „Green Logistics“ der Trend zu nachhaltigen Lösungen und ressourcenoptimierten Prozessen. Dementsprechend fokussieren die Materialfluss- und Anlagenkonzepte für die Intralogistik kompakte, energieeffiziente Anlagentechnik sowie – mit Blick auf volatile Nachfragesituationen – weitgehende Flexibilität bei Gestaltung und Skalierbarkeit von Systemen und Lösungen. „Die vornehmlichen Treiber für die Weiterentwicklung im Bereich der Anlagentechnik sind bereits aus den vergangenen Jahren bekannt“, erklärt Messeleiter Michael Ruchty vom LogiMAT-Veranstalter EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH, München. „Die Pandemie hat sie allerdings noch einmal verstärkt und ihre Auswirkungen auf die Anforderungen an Intralogistik sowie auf Hersteller und Anbieter deutlich forciert. Welches aktuelle Lösungsspektrum die internationalen Fördertechnik-, System- und Anlagenbauer für Automatisierung, Digitalisierung und Flexibilität in der Intralogistik bieten, präsentieren sie Interessenten und dem Fachpublikum vom 31. Mai bis 2. Juni auf der LogiMAT 2022 in dreieinhalb Hallen auf dem Stuttgarter Messegelände.“

In den Hallen 1 – nebst Galerie –, 3 und 5 sowie weiten Teilen der Halle 7 veranschaulichen die Exponate der Hersteller und Systemintegratoren eine vermehrte Integration modernster Technologien wie Robotik, Bilderfassung und Minimalisierung bei den System- und Steuerungselementen. Parallel dazu werden zunehmend die Prozesse einer installierten Regal- und Fördertechnik mit mobilen Komponenten wie etwa automatisierten Staplern oder Fahrerlose Transport Fahrzeuge (FTF) vernetzt und miteinander koordiniert. So stellen die Maschinen- und Anlagenbauer, Systemanbieter und -integratoren als stärkste Ausstellerguppe auf der LogiMAT 2022 in Stuttgart unter anderem neue Shuttlesysteme, Carry-Robots, autonom arbeitende Pickroboter und platzsparende Sortierlösungen vor. Sie präsentieren innovative Kommissionierautomaten und Fördertechnik-Komponenten sowie neuartige Taschensorter und Cobots für Picking und Palettierung. Mehrere Systemintegratoren sind zudem mit AutoStore-Anlagen vor Ort und zeigen die jüngsten Komponenten und Ergänzungen für das automatisierte Lagersystem. Weitere Exponate fokussieren IT-gestützte Leistungsoptimierungen durch System- und Datenvernetzung für durchgängigen Datentransfer und umfassende -analysen.

Insbesondere bei Prozesssteuerung, Analysen, Wartung und Services werden dabei immer öfter Methoden und Verfahren der Künstlichen Intelligenz (KI) eingebunden. „Vernetzte Intralogistiksysteme, die lernfähig sind und sich selbst optimieren können, werden schon in naher Zukunft eine große Rolle spielen“, betont Johann Steinkellner, CEO Central Europe bei TGW Logistics Group (Halle 5, Stand C13). Der österreichische Systemintegrator präsentiert auf der LogiMAT 2022 neben aktuellen Entwicklungen bei Modulen, Systemen und Lösungen für automatisierte Anlagen Software-Modelle für die Systemvernetzung. Dabei werden Daten von sämtlichen Anwendungen, Produkten und Lösungen gesammelt und in einem einheitlichen System ausgewertet, visualisiert und für weitere Optimierungen genutzt.

### **Repräsentativer Querschnitt durch das aktuelle Lösungsspektrum**

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklungen investieren viele Unternehmen in die Modernisierung ihrer Intralogistik-Ausstattung und die Optimierung ihrer Prozesse. Entsprechend zeigen sich die Auftragsbücher der Maschinen- und Anlagenbauer gegenwärtig prall gefüllt. Binnen Jahresfrist, so die Zahlen des Branchenverbands VDMA, hat die Branche in Deutschland 2021 einen Auftragszuwachs von real 32 Prozent erzielt. In das laufende Jahr sind die Unternehmen mit einem überdurchschnittlich hohen Auftragsbestand von 10,9 Monaten gestartet – sind also schon zu Jahresbeginn bis November ausgebucht gewesen. Gleichwohl wollen sie dem internationalen Fachpublikum ihre aktuellen Produktentwicklungen präsentieren und weitere Vertragsabschlüsse erzielen. „Wir freuen uns, 2022 endlich wieder live interessante Produktinnovationen zeigen zu können“, so Sebastian Krayenborg, Geschäftsführer Karl-H. Bartels GmbH (Halle 1, Stand B69). Dafür bietet die LogiMAT als bewährte Präsentations-, Informations- und Kommunikationsplattform mit dem Charakter einer Arbeitsmesse das optimale Umfeld.

Die von den Unternehmen auf der LogiMAT gezeigten neuen Einzelkomponenten und jüngst entwickelten vollautomatisierten Anlagen bilden einen repräsentativen Querschnitt durch das aktuelle Lösungsspektrum für effiziente Intralogistik in Industrie und Handel. So kommt etwa die Rocketsolution GmbH (Halle 1, Galerie, Stand OG71) mit ihrem neuen Shuttle-System „RSX1“ nach Stuttgart. Die Technologie-Neuheit zielt auf maximale Verdichtung bei größtmöglicher Leistung automatisierter Lagersysteme. Die Körper Supply Chain Automation GmbH (Halle 1, Stand C34) zeigt in Stuttgart verschiedene Automatisierungs- und Materialtransportlösungen, darunter ein neues

Shuttle-System sowie die KI-gestützte „Operator-Eye“-Technologie zur Fehlerbehebung und -vermeidung bei vollautomatisierter Lagenkommissionierung.

Stock Solutions und Streicher Maschinenbau GmbH & Co. KG präsentieren im Eingang Ost, Stand E080, mit ihrem Kooperationsprojekt „iQS“ ein flexibles Shuttle für Standard-Regale sowie Klein- und Großladungsträger. Mit der hoch performanten Lösung sollen sich auch bereits installierte automatische Kleinteilelager nachrüsten lassen. Die Extor GmbH (Halle 5, Stand G69) stellt das kompakte Lagersystem „RoverLog“ aus. Das System stapelt Ladungsträger per Hubtisch in die Höhe, kommt bei der Lagerung mittelgroßer Artikel komplett ohne Stapler, Fördertechnik, Paletten oder Sorter-Anlagen aus und soll manuelle Kommissionierprozesse ebenso wie die Lauf-, Stapler- und Hochkommissionierung im Schmalgang automatisieren oder ersetzen.

## **Roboter für gesteigerte Dynamik**

Neue Lösungen zur Steigerung von Prozesseffizienz und Genauigkeit bei Lagerung und Kommissionierung stellen unter anderem der Cube Storage Pionier AutoStore (Halle 1, Stand B61) und die Element Logic GmbH (Halle 1, Stand H21) sowie die AMI Förder- und Lagertechnik GmbH (Halle 1, Stand C03), die Knapp AG (Halle 3, Stand B05) und der niederländische Systemintegrator Inther Group (Halle 5, Stand B50) auf der LogiMAT vor. AutoStore kündigt neben einem neuen, integrierbaren CarouselPort für die Anlagen unter anderem die Vorstellung verschiedener Branchenlösungen an. Element Logic präsentiert als einer von mehreren Ausstellern mit AutoStore-Anlagen auf der LogiMAT 2022 weitere innovative Neuentwicklungen des kompakten, automatisierten Lager- und Kommissioniersystems. Dazu zählen die neuen „R5+-Robots“ von AutoStore, neue Systembehälter mit bis zu 425 Millimetern Höhe und der AutoStore „Bin-Lift2“, ein neuer robuster Vertikallift für mehrstöckige Lager. Weitere Peripheriegeräte für AutoStore-Anlagen zeigen unter anderem die Picavi GmbH (Halle 7, Stand D08) mit einer assistierenden Pick-by-vision-Lösung zur visuellen Führung und weiteren Steigerung der Kommissionierqualität und die AM Logistic Solutions GmbH (Halle 1, Stand B31) mit dem neuen „RiCO-bot“. Der mit einem Knickarm ausgestattete RiCO-bot orientiert sich über 3D-Optik selbstständig, kann Kleinteile autonom erkennen und handhaben und ist als Ergänzung zu automatisierten Lagersystemen wie AutoStore konzipiert, um deren Systemleistung auf die automatisierten Prozesse in Wareneingang und Versand auszuweiten.

Gesteigerte Dynamik bei Lagerung und Kommissionierung versprechen neben der Einbindung von Roboter-Technologie systemische Neuentwicklungen wie etwa das automatische Lager- und Kommissioniersystem „Smart-Flexdepot“ der AMI Förder- und Lagertechnik GmbH (Halle 1, Stand C03). Nach Aussage des Herstellers bietet der Kommissionierautomat kontinuierlichen Bestandsabgleich mit dem Warenwirtschaftssystem, den „aktuellen Höchstwert für das Lager-Nutzvolumen und damit maximale Verfügbarkeit“. Die Knapp AG (Halle 3, Stand B05) zeigt auf der LogiMAT gleich mehrere Neuheiten. Erstmals präsentiert das Unternehmen mit „AutoPocket“ dem Fachpublikum ein völlig neuartiges Taschensorter-System. Zudem werden Neuheiten rund um die autonomen mobilen Roboter „Open Shuttles“ sowie die neueste Generation des mit künstlicher Intelligenz ausgestatteten Kommissionier-Roboters „Pick-it-Easy Robot“ gezeigt.

## **FTF als barrierefreie Alternative zur fest installierten Fördertechnik**

Als einer von weltweit lediglich drei Herstellern der A-Frame-Technologie präsentiert der niederländische Systemintegrator Inther Group auf der LogiMAT 2022 (Halle 5, Stand B50) erstmals das jüngste Modell aus diesem Technologie-Segment für effiziente Intralogistik. Mit der von Inther perfektionierten Technologie bietet der Systemintegrator eine hocheffiziente Lösung mit 1.200 Zugriffen pro Stunde bei der vollautomatisierten Artikelkommissionierung großvolumiger Aufträge im Kleinteilesegment. Als weitere spezielle Produktvorstellung steht der stationäre Einzelstück-Pickroboter „Gripp“ (Gantry Robotic Intelligent Piece Picker) im Fokus.

Weitere Optionen für die Einbindung von Robotern in die Kommissionierprozesse sind bei der J. Schmalz GmbH (Halle 7, Stand C05) zu sehen. Zwei Demozellen mit Cobots für Picking und Palettieren zeigen Anwendungsbeispiele aus dem Bereich Bin Picking und Palettieren/Depalettieren. Eine Neuheit dabei: das Vakuum-Lagengreifsystem „ZLW“ für lageweises Anheben von Paketen, Gläsern oder anderen Werkstücken. In der zweiten Demozelle wird eine kamerabasierte Vision & Handling-Lösung mit Bildverarbeitung für den Griff in die Kiste vorgestellt. Das End-of-Arm-Ecosystem „Match“ ermöglicht dabei schnellen, automatisierten Greiferwechsel. Ebenfalls ausgelegt auf das roboterbasierte Handling von Gebinden sind die neuen Robotersysteme, die die Premium Robotics GmbH (Halle 7, Stand C30) auf der LogiMAT erstmals präsentiert. Die Roboter mit Bildverarbeitung, Sensorik und einem Greifsystem arbeiten ohne Lagen-Depalettierer, Shuttle-Zwischenlager oder Fördertechnik und können beispielsweise instabile Gebinde aus der Konsumgüterindustrie ganz direkt von einer Lagerpalette auf eine Lieferpalette umsetzen.

Neben der Konzentration von Neuentwicklungen im Bereich der Automated Guided Vehicle (AGV) in Halle 2 auf dem Stuttgarter Messegelände stellen auch mehrere Flurförderzeuge-Hersteller sowie zahlreiche Maschinen- und Anlagenbauer ihre Lösungen in den Bereichen autonome mobile Roboter (AMR), Carrybots und Fahrerlose Transport Fahrzeuge (FTF) als barrierefreie Transportalternative zur fest installierten Fördertechnik vor. So präsentiert etwa die Geekplus Europe GmbH (Halle 7, Stand D51) mit dem „RoboShuttle“ ein AMR-System, das durch den Einsatz von Robotern eine deutliche Lagerverdichtung verspricht. Schlüsselkomponente des RoboShuttle-Systems ist der „RS8-DA“, nach Einschätzung des Herstellers der höchste AMR im Markt, der Regale mit einer Höhe von mehr als acht Metern bedienen kann. Die Carrybots GmbH (Halle 5, Stand B67) zeigt in Stuttgart erstmals ihr fahrerloses Transportsystem „Herbie“ im neuen Design. Das FTF mit modular erweiterbarem Systemaufbau wurde als kosteneffiziente Startlösungen speziell für den Transport von Kleinladungsträgern und ähnlichen Transportgütern entwickelt.

## **Einstiegslösungen für durchgängige Prozessautomatisierung und Vernetzung**

Auch im Bereich der stationären Fördertechnik unterstreichen die internationalen Aussteller auf der LogiMAT 2022 mit zahlreichen Exponaten die Innovationskraft und Lösungskompetenz der Maschinen- und Anlagenbauer. Die Gebhardt Intralogistics Group (Halle 5, Stand B71) etwa kommt neben FTF „Karis“ und Shuttlesystem „StoreBiter MLS“ mit der Premierpräsentation einer neuen Sortiertechnologie speziell für kompakte Lager nach Stuttgart. Die platzsparende „SpeedSorter line“ ist vertikal aufgebaut und bietet an beiden Sorterseiten eine variable Anzahl von Endstellen für hohe Sortierleistung und Flexibilität auf kleinstem Raum. Mit einer neu entwickelten, eigenständigen Behälterfördertechnik, die auf der LogiMAT 2022

erstmals zu sehen ist, stellt die Dambach Lagersysteme GmbH & Co. KG (Halle 1, Stand F41) eine Lösung für den Warenfluss in Vorzonen automatisierter Lagersysteme vor. Die Fördertechnikkomponente, die speziell für Dambach-Anlagen entwickelt wurde, soll künftig mit weiteren Innovationen als systemunabhängige Einzelkomponente angeboten werden.

Mit einer „Revolution unter den Palettenmagazinen“, so Bartels-Geschäftsführer Sebastian Krayenborg, kommt die Karl-H. Bartels GmbH (Halle 1, Stand B69) nach Stuttgart. Neben Treppensteigern zeigt das Unternehmen erstmals das Palettenmagazin „DStacker“. Es ist auf sehr hohen Palettenumschlag in einem Kommissionierlager ausgelegt und gibt alle 10 Sekunden eine von bis zu 55 Paletten aus. Zudem, ein deutlich nachhaltiger Aspekt, kommt der „DStacker“ komplett ohne Stromanschluss, Pneumatik oder Hydraulik aus. Die Schmale Logtec GmbH (Halle 3, Stand C53) präsentiert neben der neu entwickelten Produktlinie „AGV Connect“ als Live-Exponat eine ganzheitlich konzipierte Übergabestation für das Be- und Entladen Fahrerloser Transportsysteme (FTS), die neben Effizienzvorteilen einen komfortablen Einstieg in durchgängige Prozessautomatisierung und Vernetzung bieten soll.

Die internationalen Aussteller aus dem Bereich des Anlagen- und Maschinenbaus, das zeigt diese willkürliche Auswahl von Neuheiten auf der LogiMAT 2022, halten für das Fachpublikum eine Vielzahl an Innovationen und Lösungsoptionen für effiziente Warehousing-Prozesse bereit. Die Systementwickler und Anbieter präsentieren mit kompakten, flexibel skalierbaren Lager- und Kommissioniersystemen einerseits die neusten Komponenten, Geräte und Einzelsysteme in den Bereichen der stationären und fest installierten automatisierten Anlagen- und Fördertechnik. Andererseits stellen sie mit Fahrerlosen Transportfahrzeugen und jüngsten Shuttle-Lösungen mobile Alternativen für die innerbetrieblichen Transporte, für die Produktionsversorgung und eine automatisierte Bedienung von Regalsystemen vor. „Ein umfassender Querschnitt und Überblick über die jüngsten Innovationen und Lösungsangebote, die die Maschinen- und Anlagenbauer, Systemanbieter und -integratoren gegenwärtig für eine zukunftsfähige Ausrichtung der Intralogistik anbieten“, fasst Messeleiter Ruchty zusammen. „Auf der LogiMAT können die Fachbesucher diese Neuheiten und zahlreiche Produktpremierer endlich wieder direkt in Augenschein nehmen, sie miteinander vergleichen und für fachkundige Informationen und Abstimmungen mit den Anbietern vis-a-vis ins Gespräch kommen. Ein Nutzwert von derartiger Quantität und Qualität wird Interessenten und Fachpublikum nirgendwo sonst geboten.“

Veranstalter: EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH  
Joseph-Dollinger-Bogen 7, 80807 München  
Tel.: +49 (0)89 32391-259 | Fax: +49 (0)89 32391-246  
[www.logimat-messe.de](http://www.logimat-messe.de) | [www.logimat.digital](http://www.logimat.digital)

15.806 Anschläge inklusive Leerzeichen

*München, den 21.04.2022, Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten an EUROEXPO  
Messe- und Kongress-GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 80912 München*

## **Über die LogiMAT**

Die LogiMAT, Internationale Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement, findet vom 31. Mai bis 2. Juni auf dem Messegelände Stuttgart direkt am Stuttgarter Flughafen statt. Die LogiMAT gilt als weltweit größte Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und wird von der EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH ausgerichtet. Sie bietet einen vollständigen Marktüberblick über alles, was die Intralogistik-Branche von der Beschaffung über die Produktion bis zur Auslieferung bewegt. Internationale Aussteller zeigen innovative Technologien, Produkte, Systeme und Lösungen zur Rationalisierung, Prozessoptimierung und Kostensenkung der innerbetrieblichen logistischen Prozesse. Die Veranstaltung bietet neben der Ausstellung täglich wechselnde Vortragsreihen zu den unterschiedlichsten Themen im „ATRIUM“ des Eingangsbereiches.

Seit 2014 veranstaltet die EUROEXPO gemeinsam mit der Landesmesse Stuttgart die LogiMAT China mit jährlichem Turnus. Diese findet in Shanghai parallel zur transport logistic China statt.

Am Standort Bangkok, Thailand findet die „LogiMAT | Intelligent Warehouse“ mit Fokus auf den südostasiatischen Markt als Nachfolgemesse der Veranstaltung „Intelligent Warehouse“ statt, die seit 2015 vom der ortsansässigen Expolink Global Networks Ltd. durchgeführt wurde.

LogiMAT.digital ist die Plattform von Top Anbietern von erstklassiger Intralogistik-Lösungen für qualifizierte Entscheider weltweit. Sie bildet die zeitliche und geographische Brücke zwischen den Präsenzveranstaltungen.